

weichend gefärbten Weiber anderer Species der Colias-Gruppe — wie ab. ♀ Werdandi Hs.; ab. ♀ pallida Stgr.; ab. ♀ Semperi Strecker.; ab. ♀ Helice Hb.; ab. ♀ Chloë Ev. — der Bevorzugung, einen eigenen Namen zu führen, kaum würdiger sein dürften.

Ab. ♀ flava — mit diesem Namen hatte ich nämlich die in Rede stehende Aberration des Weibes in dem oben erwähnten Artikel bezeichnet — weicht von dem Hyale-Weibe gewöhnlicher Form darin ab, dass die weissliche oder grünlich weisse Farbe dieses bei jenem einer schön gelben Platz macht und infolge dessen das Thier auf den ersten oberflächlichen Blick als Mann erscheinen lässt; erst eine Untersuchung des Abdomen und der Genitalien belehrt eines andern und lässt das Weib erkennen.

Aber auch diese gelben Weiber differiren wieder in Betreff des Colorites; denn bei den einen ist dieses bleicher, bei den andern höher; der bräunlich schwarze Aussenrand des einen ist fast gänzlich ungefleckt, der eines andern nur mit einigen kleinen, rundlichen Flecken versehen, der eines dritten wieder durch eine vom Vorderrande gegen den Innenwinkel hinziehende und nur ungefähr in der Mitte der Vorderflügel durch einen schmalen, der Farbe des Aussenrandes gleichen Querstreifen unterbrochene gelbe Binde in zwei Theile getheilt. — Auf den Hinterflügeln ist der bräunlich schwarze Aussenrand bei dem einen Exemplare kaum angedeutet, während bei einem andern dieses sich fast bis zum Afterwinkel erstreckt. — Allen mir bis jetzt zu Gesicht gekommenen Exemplaren fehlt aber auf den Hinterflügeln die bei den meisten Weibern von Hyale vorhandene und an den schwärzlichen Saum anstossende Fleckenreihe. Ebenso fehlt die über das Mittelfeld der Hinterflügel sich ausdehnende schwärzliche Bestäubung entweder gänzlich oder ist kaum merklich angedeutet.

Saturnia carpini Schif.

Der Sommer 1882 scheint der Entwicklung des kleinen Nachtpfauenauges günstig gewesen zu sein. Die grünen Raupen mit den rothen Wärrchen fanden sich im Juli auf dem Haidekraut in grosser Zahl. Besonders um die Parasiten zu ziehen, trug ich über 100 ein, aber wider Erwarten fanden sich wenige von Tachinen besetzt, und so lieferten viele der Puppen im warmen Zimmer im Februar den Falter.



Lamprecht, Hans. 1883. "Saturnia carpini Schif." *Entomologische Nachrichten* 9, 134–135.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/39845>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/239050>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: NOT_IN_COPYRIGHT

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.